

Eine Pressemitteilung des

Lahntal Tourismus Verband e. V.

Ulrike Petersen (Presse)
Brückenstraße 2, 35576 Wetzlar
Tel.: 0 64 41 – 30 99 814
Ulrike.petersen@daslahntal.de
www.daslahntal.de/presse

Datum: 11.03.2024

ADFC zeichnet Lahnradweg erneut als Qualitätsradroute aus

Auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin erhielt Philipp Borchardt, Geschäftsführer des Lahntal Tourismus Verbandes (LTV), aus den Händen von ADFC-Tourismuskonzeptionsleiter Christian Tänzler die Urkunde für die 3-Sterne-Klassifizierung der Qualitätsradroute Lahnradweg.

Auf insgesamt 245 Kilometern Länge bietet der Lahnradweg, der die Lahn von der Quelle im Rothaargebirge bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein begleitet, jede Menge Fahrradspaß. Seit 18 Jahren trägt der Lahnradweg bereits die Auszeichnung als Qualitätsradroute. Damit das so bleibt, wird der Radweg regelmäßig überprüft. Ende 2023 erfolgte die erneute Befahrung durch unabhängige Prüfer, die anhand von insgesamt neun Kriterien den Radweg bewerteten.

LTV-Vorstandsvorsitzende und Landrat Michael Köberle (Landkreis Limburg-Weilburg) betont die Bedeutung des Lahnradweges, sowohl für den Tourismus als auch für die Lebensqualität in der Region: „Hochwertige touristische Infrastruktur kommt nicht nur unseren Gästen zugute, sondern ist auch ein wichtiger Standortfaktor und ein Garant für eine hohe Aufenthaltsqualität in unserer schönen Region.“

„Der Lahnradweg ist ein gemeinsames Produkt der beteiligten Landkreise und Kommunen“, ergänzt Philipp Borchardt und stellt fest: „Die Auszeichnung ist das Ergebnis des gemeinsamen erfolgreichen Engagements zur Förderung des Qualitätstourismus im Lahntal.“

Wirtschaftliche Bedeutung des Radtourismus in Deutschland

Dass die aufgewendeten Finanzmittel sinnvoll investiert sind, verdeutlichen aktuelle Zahlen der Radreiseanalyse des ADFC. 37,4 Millionen Menschen in Deutschland nutzten 2023 das Rad im Urlaub und für Ausflüge. Das sind mehr als die Hälfte der Erwachsenen. Die aktuelle ADFC-Analyse liefert erstmalig auch Zahlen zu den Ausgaben der Radreisenden, die der Gastronomie und Hotellerie und somit auch der Region als Ganzes zugute kommen: Bei den Kurzreisenden liegen die geschätzten Gesamtausgaben zwischen zwei und drei Milliarden Euro, bei Radreisenden mit mindestens drei Übernachtungen zwischen sechs und sieben Milliarden Euro, bei den Tagesausflüglern ist der Tagesbetrag niedriger, kommt aber aufgrund der Masse an Tagestouren auf Gesamtausgaben von 14 bis 15 Milliarden Euro.

Lahnradweg gehört zu Germany's Top River Routes

Unter dem Motto „Bike the Greatest!“ kooperieren Deutschlands schönste Flussradwege unter dem Dach der Marketing-Kooperation „Germany's Top River Routes“ miteinander, um im Rahmen eines gemeinsamen Markenauftritts Kräfte zu bündeln, ein Qualitätssiegel zu schaffen und verstärkt Radtouristinnen und Radtouristen aus dem

Ausland anzusprechen. Der Lahnradweg als bedeutendstes Leitprodukt im Radsegment des Lahntals wurde nun als zehntes Mitglied in diese Runde der besonders attraktiven und abwechslungsreichen Radrouten aufgenommen, zu denen unter anderem auch der Elberadweg, der Weser-Radweg, der Rheinradweg und der Mosel-Radweg gehören.

Bildunterschrift: Landrat und LTV-Vorstandsvorsitzender Michael Köberle (links) sowie LTV-Geschäftsführer Philipp Borchardt präsentieren das Zertifikat des Lahnradwegs als Qualitätsradroute.